

SPENDENREPORT

Oktober 2017 bis Januar 2018

Mit dem Spendenreport informieren wir regelmäßig über die Verwendung der Gelder, die auf unser Spendenkonto "Zeichen der Solidarität" eingegangen sind oder uns zweckgebunden zur Verfügung gestellt wurden. Zugleich stellen wir Projekte, Maßnahmen oder Initiativen vor, mit denen wir Hilfebedürftige unterstützen und den sozialen Zusammenhalt in Hamm fördern. Gern kommen wir auch in Ihre Gruppe, Organisation oder Ihren Verein, um über unsere Arbeit und über Möglichkeiten caritativen Engagements zu berichten.

Mensa Karlsschule

Die Karlsschule im Hammer Norden zeichnet sich u. a. dadurch aus, dass sie Schülerinnen und Schülern, die aufgrund ihrer vielfältigen Problemlagen in ihrer Schullaufbahn zu scheitern drohen, eine Perspektive eröffnet. Ein Baustein des Erfolgsrezepts dieser Hauptschule ist die Schulmensa, die von der Caritas betrieben wird. Ziel der Schule ist, dass möglichst alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, täglich eine warme Mahlzeit zu bekommen. Denn erst wenn der Magen nicht mehr knurrt, ist der Kopf wirklich aufnahmebereit und der junge Mensch in der Lage, sich auf andere wichtige Dinge zu konzentrieren.



Nicht alle Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, das Essen zu bezahlen. Damit niemand davon und damit aus der Klassen- oder Schulgemeinschaft ausgeschlossen ist,

sind wir zur Finanzierung der nicht bezahlten Mahlzeiten auf Spenden angewiesen. Dafür greifen wir auf Einnahmen aus unserem „Kids Pott“ – der Spendentopf für benachteiligte Kinder und Jugendliche zurück.

Helfen Sie mit und tragen Sie dazu bei, dass gerade die Schwächsten der Gesellschaft die Erfahrungen machen dürfen, dazuzugehören!

Neben der Ermöglichung einer täglichen warmen Mahlzeit bietet die Mensa Einsatzfelder für junge Menschen, die sich im Übergang von Schule und Beruf orientieren wollen, die Stabilität suchen, lernen müssen, durchzuhalten und sich in eine feste Tagesstruktur einzuordnen. Für Teilnehmer unserer Jugendwerkstatt und weiterer Maßnahmen der Caritas-Jugendberufshilfe bietet die Mensa Praktikumsplätze und eröffnet jungen Menschen Wege in Ausbildung und Arbeit.

Zeichen der Solidarität

Eine Initiative der Caritas für mehr sozialen Zusammenhalt in Hamm
Konto-Nr. 55558 bei der Sparkasse Hamm,
IBAN DE70 4105 0095 0000 0555 58, BIC WELADED1HAM

Sie fördern sozialen Zusammenhalt

Für die Spenden zugunsten der Caritas-Initiative „Zeichen der Solidarität“ sowie für zweckgebundene Anliegen bedanken wir uns beim Altenheim St. Josef, Frau Ast, Herrn Badelt, Blumrich, Bispinghoff & Partner, Frau Borggräfe, Pfarrer Brieskorn, den Caritas-Konferenzen St. Bonifatius Werries, St. Elisabeth, Heilig Geist Bezirk St. Stephanus, St. Regina und Zur Heiligen Familie, Denninghaus GmbH & Co. KG, Herrn Dierks, Belegschaft der Dortmunder Volksbank eG, Herrn Eckernkemper, Evangelischen Kirchenkreis Hamm, Frau Fehn, Herrn Grabitz, Frau Groß, Herrn Guse, Frau Hallmann, Mitarbeiter der Hella KGaA Hueck & Co., Interhyp AG, den Katholischen Kirchengemeinden St. Agnes/St. Georg, St. Antonius, Clemens August Graf von Galen, St. Franziskus von Assisi, Heilig Geist, St. Laurentius und St. Peter und Paul, KFD St. Agnes, Gemeinschaftspraxis Dr. Klein & Dr. Reckers-Kaminski, Frau Kompa, Frau/Herrn Kraft, Wilhelm Lappe GmbH & Co. KG, Frau/Herrn Liberal, Löbbecke KG, Frau Post-Wessels, REWE Dortmund SE & Co. KG, Frau Schädlich, Frau Schindler, Herr Schürmann, Gebr. Schürmann GmbH & Co. KG, Schützenverein Rhyernern 1837 e.V., Eheleute Schulz, SG Bockum-Hövel 2013 e.V., Soroptimist-Hilfswerk Hamm e.V., Sparkasse Hamm, Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel eG, Herrn Tegethoff, Versicherer im Raum der Kirchen, Vogt GmbH sowie bei allen, die uns in persönlichen Anliegen (z.B. Trauerfall, Geburtstag, Goldene Hochzeit) Spenden haben zukommen lassen sowie bei denen, die nicht genannt werden möchten.

SPENDENREPORT

Grundversorgung gewährleistet

Einer gesundheitlich sehr angeschlagenen Frau wird zurzeit die ALG-Regelleistung gekürzt. Durch den Diebstahl des letzten vorhandenen Bargeldes ist sie in arge finanzielle Bedrängnis geraten, sodass sie sich nicht einmal das Notwendigste zum Leben leisten konnte. Zudem ist ein Familienmitglied, das wohnungslos und drogenabhängig ist, bei ihr untergekommen. Die Frau ist nicht mobil, hat kein Geld für eine Busfahrt und kann dadurch keine Leistungen, wie die Franziskusküche in Anspruch nehmen, um wenigstens eine warme Mahlzeit am Tag zu bekommen.

„Pfand“ statt „Fund“



Junge Engagierte von youngcaritas und Firmbewerberinnen sowie Firmbewerber aus dem Pastoralverbund Hamm-Mitte-Osten sammelten an der Getränke Oase Hamm Osten (Alter Uentroper Weg 68) Leergut für den guten Zweck. Beim „Pfand-Raising“ kamen 280 €

zusammen.

Erlöse der Weihnachtsaktivitäten

Durch den Verzicht auf Weihnachtspost stellt die Caritas Hamm 550 Euro ihrer Initiative „Zeichen der Solidarität“ zur Verfügung. Das Weihnachtsdorf des Caritas Altenheims



St. Josef in Herringen brachte 750 Euro zugunsten der Franziskusküche ein. Der Verkaufserlös aus der

Hamm-zeigt-Herz-Bude auf dem Hammer Weihnachtsmarkt von 659 Euro ging zugunsten des neuen Spendentopfs der Caritas „Kids Pott“.

Zeichen der Solidarität

Eine Initiative der Caritas für mehr sozialen Zusammenhalt in Hamm
Konto-Nr. 55558 bei der Sparkasse Hamm,
IBAN DE70 4105 0095 0000 0555 58, BIC WELADED1HAM

Verwendung Ihrer Spenden

Dank Ihrer Spenden für die Caritas-Initiative „Zeichen der Solidarität“ sowie der zweckgebundenen Gelder, die wir erhalten haben, konnten in den Monaten Oktober 2017 bis Januar 2018 folgende Hilfen und Aktionen ermöglicht werden:

- Flüchtlinge wurden mit der Jahreszeit entsprechender Kleidung versorgt
- 221 Beratungen von Menschen mit existenziellen Problemen in der Sozialberatung
- Kognitive Förderung erhielten 12 Kinder in der Kita St. Ida zur Verbesserung ihrer schulischen Entwicklung
- 4.297 Essensportionen wurden in der Franziskusküche für Menschen, die es sich nicht leisten können, täglich selbst für eine warme Mahlzeit zu sorgen, verteilt
- Ehrenamtliche Sprachkurse für Flüchtlinge
- 21 Beratungen und Gespräche sowie Einzelfallhilfen mit nicht mobilen Senioren in Hamm erfolgten im Projekt „Caritas Lotse“
- Für die Hammer Tafel wurden 72 Gutscheine und für den Kleiderladen ein Gutschein für Einzelpersonen und Familien ausgegeben
- Begleitung von Flüchtlingen bei der Integration in Kita, Schule, Ausbildung und Arbeit
- Generationentreffen zur Förderung/Teilnahme am gemeinsamen gesellschaftlichen Leben

Allen Spendern, die uns unterstützen und diese Maßnahmen ermöglicht haben, sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön.